

Presseinformation

Der echte Norden zeigt innovative Umwelttechnologien auf der IFAT Munich

Schleswig-holsteinscher Gemeinschaftsstand auf der Weltleitmesse für Umwelttechnologien

Kiel, 25. Mai 2022. Nach der Pandemie-Zwangspause kommt die Umwelttechnologie-Branche endlich wieder zusammen, um Innovationen und zukunftsweisende Strategien für umweltschonende und nachhaltige Ressourcennutzung vorzustellen. Vom 30. Mai bis 03. Juni 2022 lädt die Weltleitmesse für Umwelttechnologien IFAT nach München. Die Macherinnen und Macher aus dem echten Norden dürfen bei dem Branchenevent nicht fehlen, denn Nachhaltigkeit und innovatives Denken haben in Schleswig-Holstein einen besonderen Stellenwert. Organisiert wird der Gemeinschaftsstand von der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) und ist in Halle A4 an Stand 141/240 zu finden.

„Zukunftsweisende Projekte und Innovationen für eine nachhaltige Zukunft sind in Schleswig-Holstein zuhause. Die Betriebe und Köpfe, die hinter deren Entwicklung stehen, haben auch während der Pandemie nicht stillgestanden. An unserem Gemeinschaftsstand stellen hochspezialisierte Unternehmen aus Schleswig-Holstein nun ihre innovativen Umwelttechnologien und Strategien vor, mit denen die knappen globalen Ressourcen nachhaltig und umweltverträglich eingesetzt werden können“, sagt Dr. Hinrich Habeck, der seit Mai in die WTSH Geschäftsführung eingetreten ist.

Auf der IFAT 2022 sind wieder eine Reihe hochspezialisierter Anbieter aus Schleswig-Holstein vertreten. Die **Göbel Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG** mit Sitz in Büdelsdorf hat sich auf den Neubau, Umbau und die Betreuung von Deponiegas-, Biogas- und verfahrenstechnischen Sondergasanlagen spezialisiert. Aus der Landeshauptstadt dabei ist die **C-deg environmental engineering GmbH**. Sie nutzt hocheffiziente Technologien und intelligente Steuerungssysteme, um individuelle Lösungen für die umweltgerechte Entsorgung von Abwasser und klimarelevanten Gasen bereitzustellen. Ebenfalls aus Kiel ist die **Bi.En GmbH** mit an Bord. Sie erzeugt klimaneutrale Festbrennstoffe aus regionalen Abfallstoffen wie Grünabfall und anderem Landschaftspflegematerial. Das Geesthachter Unternehmen **CTS Composite Technologie Systeme GmbH** ist auf nachhaltige Faserverbundwerkstoffe spezialisiert, die sich durch eine hohe Beständigkeit bei geringen Wartungskosten auszeichnen. Aus Bad Schwartau reist die **EURO-P Kleindienst GmbH** zur Weltmesse nach München und präsentiert innovative und nachhaltige Technologien, die bei der Schlammbehandlung in der Abwasseraufbereitung, auf Biogasanlagen, sowie in Landwirtschaft und Industrie zum Einsatz kommen. Die **MB Anlagentechnologie GmbH** aus Neumünster kombiniert Tank- und Komponentenbau sowie Stahlbau mit hoher Fertigungstiefe und Eigenproduktion zu einem nachhaltigen Angebot für komplexe Projekte aus den Bereichen Abwasser und Energie.

Die **Otto Markert & Sohn GmbH** aus Neumünster zeigt hochwertige und individuell angepasste textile Filter, die in der chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie im Lebensmittelbereich, im Bergbau und in der Abwasseraufbereitung eingesetzt werden. Durch die Nutzung von Abwärme und ohne chemische Zusätze gewinnt die Kieler **Terrawater GmbH** Trinkwasser und reduziert dabei die Abwassermengen. Dazu entwickelt sie in weltweiten Projekten individuelle Lösungen. Moderne Abwasserbehandlungsanlagen für Deponiesickerwasser und Industrieabwässer bietet die **TDL Energie GmbH** aus Neumünster und überzeugt dabei durch einen hohen Automatisierungsgrad und Qualität made in Germany.

Die Schwerpunktbereiche der diesjährigen Messe sind Abfall- und Sekundärrohstoffe sowie Wasser und Abwasser. Die Messe selbst steht nicht nur im Zeichen nachhaltiger Umwelttechnologien, sondern hat ihre eigenen

Nachhaltigkeitsbemühungen immer weiter ausgebaut und angepasst. So gibt es unter anderem die Möglichkeit, bereits beim Ticketkauf den eigenen CO₂-Abdruck zu kompensieren. Auf der Eröffnungsveranstaltung wird zudem der nachhaltigste Messeauftritt prämiert.

Hinweis an die Redaktionen:

Die WTSH unterstützt schleswig-holsteinische Unternehmen bei der Vermarktung ihrer Produkte durch die Organisation von Firmengemeinschaftsständen aus nationalen und internationalen Messen. Der Service beinhaltet die kostenlose Unterstützung bei der Planung und Durchführung der Messe vor Ort. Informationen zum Messeangebot der WTSH finden Sie auf www.wtsh.de/messen.

Verantwortlich für diesen Presstext:

Ute Leinigen | WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH |
Lorentzendam 24, 24103 Kiel | Telefon 0431 66666 820 | E-Mail: leinigen@wtsh.de | www.wtsh.de